

FACING HISTORY

Kulturgeschichte im Dialog

ANTIKEN-
SAMMLUNG
ABGÜSSE BERN



u^b

UNIVERSITÄT
BERN

FACING HISTORY

Kulturgeschichte im Dialog

ANTIKEN-
SAMMLUNG
ABGÜSSE BERN

Das spartenübergreifende Projekt wurde im Rahmen des Innovationswettbewerbs für digitale Kulturvermittlung und kulturelle Teilhabe «kultur.digital» vom Amt für Kultur des Kantons Bern ausgezeichnet.

Die transdisziplinäre Sonderausstellung vermittelt Kultur- und Mentalitätsgeschichte in zeitgenössischer Form. Durch interaktive Szenografien und Videoprojektionen werden die Figuren der Antikensammlung zum Leben erweckt. Die Skulpturen interagieren sowohl mit dem Publikum als auch untereinander. Durch den Einsatz von digitaler Spracherkennung können die griechischen Gottheiten direkt «angesprochen» und zu ihrer Geschichte und Bedeutung befragt werden.

Durch die künstlerischen Ausdrucksformen des Schauspiels, der Performance und der Videokunst in Verbindung mit digitalen interaktiven Medien wird ein äusserst lebhaftes Kulturerlebnis ermöglicht.

Die Ausstellung basiert auf einem Konzept der Medienkünstler Frantiček Klossner und Marc-André Gasser in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Elena Mango.

Die Ausstellung steht unter dem Patronat der Erziehungsdirektorin des Kantons Bern, Frau Regierungsrätin Christine Häslar.

Antikensammlung Universität Bern, Abgüsse
Hallerstrasse 12, 3012 Bern
8. Juni 2019 bis 7. Juni 2020
Do – So, 14 – 17 Uhr
Feiertage geschlossen

Erwachsene: CHF 10.–
reduziert: CHF 7.–
Studierende, Schüler, Kinder: CHF 5.–

Führungen auf Anmeldung:
CHF 150.–/60 Minuten
antikensammlung@iaw.unibe.ch

Rahmenprogramm: facinghistory.ch

Die Realisierung der Ausstellung wurde ermöglicht durch Förderbeiträge von

Kulturförderung des Kantons Bern, Ernst Göhner Stiftung, Hans-Eugen und Margrit Stucki-Liechti Stiftung HMSL, Beisheim Stiftung, Stiftung Vinetum, Burgergemeinde Bern, Ursula Wirz-Stiftung, Temperatio Stiftung, Kultur Stadt Bern, Fondation Johanna Dürmüller-Bol, Carola Ertle + Günther Ketterer

sowie durch die Mitarbeit und Unterstützung von

Recycled TV AG für Film und Fernsehen, MAG Design Creative Engineering, andergarten GmbH, Kohler Elektro Bern AG, Blech Punkt AG, Einzigartiges.ch, Tierpark Bern, Geographisches Institut sowie die Abteilungen Kommunikation und Betrieb & Technik der Universität Bern, Verein zur Förderung von Medienkunst SEHNERV.org

Wir danken für die freundliche Unterstützung.

Konzeption und Realisation

Frantiček Klossner (Drehbuch, Regie)
Marc-André Gasser (interaktive Medien)
Prof. Dr. Elena Mango (wissenschaftliche Beratung)
unter Mitarbeit von Cinzia Marti, Dr. des. Josy Luginbühl

Schauspiel Besetzung

Eva Marianne Berger (Athena), Ben Gageik (Dioskur, Herakles), Lisanne Hirzel (Bürgerin), Malte Homfeldt (Hermes), Jasmin Kiranoglu (Niobe), Antonio Ramón Luque (Apollon), Dr. Rebekka Reinhard (Sappho), Bernhard Schneider (Caracalla), Johannes Schumacher (Satyr), Isabelle Stoffel (Aphrodite)

Kamera Tom Bernhard

Maske Pino Zinna, Sinem Yavsaner

Software Simon Josi

Fotografie Simon Schmid, Jürg Zbinden, Dario Livecchi

Graphische Gestaltung Mark Manion

ERNST GÖHNER STIFTUNG

SEHNERV.org



Beisheim Stiftung

STIFTUNG
vinetum

SWISSLOS
Kultur Kanton Bern



Bürgergemeinde
Bern



Carola Ertle + Günther Ketterer

URSULA WIRZ-STIFTUNG

temperatio
Stiftung für Umwelt & Soziale Kultur

Stadt Bern
Kultur
Stadt Bern

ANTIKEN-
SAMMLUNG
ABGÜSSE BERN

